

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

242 (1.9.1906) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Erstes Blatt.

Samstag, den 1. September

(Folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Hof-Ansage.

Wegen Ablebens Ihrer Königlichen Hoheit der

**Prinzessin Mathilde von Sachsen-Coburg und Gotha,
Prinzessin von Bayern**

legt der Großherzogliche Hof von heute an die Trauer auf 5 Tage bis zum 1. September einschließlich nach der 4. Stufe der Trauerordnung an.

Karlsruhe, den 28. August 1906.

Großherzogliches Oberstkammerherrn-Amt.

v. Brauer.

Städtische Volksschule.

Unterrichtsbeginn:

Montag, den 3. September d. J., vormittags 8 Uhr.

Karlsruhe, den 31. August 1906.

Das Volksschulrektorat:

Dr. Gerwig.

Realschulanstalten Karlsruhe.

Oberrealschule,

Realschule,

Kaiser-Allee 6.

Waldhornstraße 9.

Die Anmeldungen neu eintretender Schüler werden in beiden Anstalten entgegengenommen:

für Klasse VI (unterste Klasse): **Mittwoch, den 12. September, 8-12 Uhr,**

für die übrigen Klassen (V-1): **Mittwoch, den 12. September, 3-5 Uhr, und
Donnerstag, den 13. September, 9-11 Uhr;**

dabei sind **Geburtszeugnis, Impfschein** (für die über 12 Jahre alten Schüler Wiederimpfschein) und Nachweis über den bisher genossenen Unterricht vorzulegen. — Zur Aufnahme in die unterste Klasse ist ein Alter von mindestens neun Jahren erforderlich.

Die Aufnahmeprüfungen der neu eintretenden Schüler, die nicht von einer badischen Anstalt mit dem Lehrplane der Oberrealschulen kommen, finden statt:

Donnerstag, den 13. bis Samstag, den 15. September.

Alle Schüler versammeln sich in ihren Klassenzimmern:

Samstag, den 15. September, 8 Uhr.

Die Anmeldung eines Schülers für eine Klasse, insbesondere für die unterste Klasse, in einer der beiden Anstalten gibt kein Recht, die Aufnahme des Schülers in der betreffenden Anstalt zu verlangen, da die Wohnungen der Schüler in erster Reihe maßgebend sind und sowohl vor wie nach der Aufnahmeprüfung durch die beiden Direktionen eine angemessene Verteilung der Schüler nach den Stadtteilen stattfinden wird, in welchen die Schüler wohnen, um größere Ungleichheiten in der Frequenz der neu zu bildenden Klassen zu vermeiden.

In die Klasse I der Oberrealschule können, da dieselbe jetzt schon stark besetzt ist, voraussichtlich nur einige wenige Schüler aufgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. August 1906.

Großh. Direktion der Oberrealschule:
3.1. Dr. Ehrhardt.

Großh. Direktion der Realschule:
Dr. Heimbürger.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren **verpflichtet**, die **fortbildungsschulpflichtigen** Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen usw. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte **anzumelden** und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche **Zeit zu gewähren**.

Zu widerhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §).

Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw., die von auswärts hierher kommen, sind **sofort** anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur **versuchs-** oder **probeweise** aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 1. September 1906.

Das Rektorat.
Dr. Gerwig.

Bekanntmachung.

2.2. Das Grundbuchamt bleibt wegen Reinigung seiner Diensträume am nächsten **Montag, den 3. September** geschlossen.

Karlsruhe, den 29. August 1906.

Das Grundbuchamt.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 4**, Seitenbau, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. **Amalienstrasse 15** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuhgeschäft.

— **Amalienstraße 25 a**, 4 Treppen hoch, ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung per 1. Oktober eventuell früher zu vermieten. Näheres im Cigarrengeschäft.

— **Hugartenstraße 85** ist im 2. Stock eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenspeicher, mit Kochgasanlage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter im 3. Stock daselbst.

— **Bahnhofstraße 24** ist der 2. Stock, bestehend in drei Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder im 3. Stock.

— **Bernhardstraße 17**, vis-à-vis der Bernharduskirche, schönste Lage, ist im 2. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5-6 schönen Zimmern, Bad etc., Anteil am Garten, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Bismarckstraße** ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern und Zubehör für 600 Mark auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stefaniestraße 34.

— **Bismarckstraße 31** ist die schöne Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auch Wasser und Gas vorhanden, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 4 Uhr. Schlüssel im 2. Stock. Näheres Amalienstraße 40, 3. Stock.

*3.3. **Boechstraße 2, 13 und 17** sind schön ausgestattete Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern, teils sofort, teils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

— **Boechstraße 11** ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende 4 Zimmer-Wohnung mit Bad, Garten und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Boechstraße 14** ist der zweite Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder bei Architekt **Rud. Meck**, Sofienstraße 87.

— **Durlacher Allee 40** ist der 2. Stock von 4 oder 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör per **sofort** zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Erzprinzenstraße 24**, 4. Stock, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre, Bureau.

Privatvorschule

für Knaben und Mädchen von 6—9 Jahren.

Das neue Schuljahr beginnt am 10. September. Anmeldungen und Prospekte bei **C. Vater, Hirschstraße 46.** *3.2.

Groß-Konservatorium für Musik zu Karlsruhe,

zugleich Opern-, Schauspiel- und Orchesterchule.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Beginn des neuen Schuljahres am 17. September 1906.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100.—, in den Mittelclassen M. 200.—, in den Oberclassen M. 250.— bis 350.—, in den Gesangsclassen M. 300.—, in den Dilettantenclassen M. 150.—, in der Opernschule M. 500.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Für die Methodik des Klavierunterrichts beträgt das nur einmal zu entrichtende Schulgeld M. 40.—, für welches die Teilnehmer berechtigt sind, den Kursus mehrere Mal durchzumachen. Für die Teilnahme an den Übungen der Orchesterchule M. 50.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 80.—, englische Sprache M. 50.—, italienische Sprache M. 50.—, französische Sprache M. 50.—, Philosophie und Aesthetik M. 5.—, Literaturgeschichte und Poetik M. 5.—, Musikgeschichte M. 5.—, Übungen im mündl. Vortrag M. 150.—. Für die Teilnahme an den Übungen der Orchesterchule M. 50.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsclassen sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgelber sind in zweimonatlichen Raten im voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3.—, für die Ausbildungsclassen (Ober-, Mittel- und Gesangsclassen), Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.—.

Austritte sind mindestens 2 Monate vorher anzugeben.

Die Lehren des Groß-Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Hofmusikalienhandlung Hugo Kunz, durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, Fritz Müller, Hans Schmidt, durch die Herren Kopianofortefabrikanten Ludwig Schweisgut und Heinrich Maurer, die Pianofortehandlung des Herrn Jakob Kunz und die Hofinstrumentenhandlung von Johann Vademvet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind bis 8. September schriftlich, vom 8. September an schriftlich oder mündlich zu richten an den

10.5. Direktor Professor **Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.**

Deutscher Verein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Mitgliederversammlung

am 4. Oktober 1906

im großen Rathhausaal in Karlsruhe.

Tagesordnung: 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden des Hauptvereins.

2) Begrüßung durch Behörden, Vereine u. a.

3) Vorträge:

Alkohol und Volksernährung: Dr. med. et polit. Stehr, Wiesbaden.

Alkohol und Kolonien: J. R. Viator, Bremen.

4) Wahl der neuen Verwaltungsausschuß-Mitglieder und der Rechnungsprüfer.

5) Entgegennahme des Rechenschaftsberichts über das Jahr 1905.

6) Entgegennahme der letzten Jahresrechnung, sowie des Berichts der Rechnungsprüfer und Entlastung des Kassierers.

7) Kenntnisnahme des Voranschlags für 1907.

8) Beratung und Beschlußfassung über Vorlagen des Verwaltungsausschusses.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Nr. 492. Für die diesjährigen hohen Feiertage werden an unselbständige Söhne und Töchter hiesiger Gemeindeangehöriger Synagogenplätze unentgeltlich abgegeben, sofern deren Eltern für sich selbst Plätze in der Synagoge gemietet haben.

Unselbständige junge Leute und Mädchen, welche in hiesigen Geschäften angestellt sind, können gegen Vorauszahlung der festgesetzten Taxe von 3 M., soweit Plätze verfügbar sind, solche für die hohen Feiertage erhalten. Schriftliche Anmeldungen haben längstens bis zum 11. September an den Synagogenrat zu geschehen.

Fremde, welche während der hohen Feiertage den Gottesdiensten anwohnen wollen, haben eine der Lage der verfügbaren Plätze entsprechende Taxe zu bezahlen. Zugleich machen wir unsere Gemeindeglieder darauf aufmerksam, daß den Kindern unter 6 Jahren der Eintritt in die Synagoge untersagt ist und daß unsere Diener diese Anordnung streng zu überwachen haben.

Die Karten für die Plätze können vom 14. bis 18. September im Synagogengebäude bei Kastellan Hirsch in Empfang genommen werden. 3.1.

Karlsruhe, den 22. August 1906.

Der Synagogenrat.

— **Friedenstraße 18** ist der 2. Stock von 5 freundl., geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober a. er. (event. auch früher) zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.3. **Gartenstraße 64** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 oder 3 Zimmern mit Küche, Keller und schöner Mansarde auf sofort oder 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

*3.2. **Georg-Friedrichstraße 14** ist eine Dreizimmer-Wohnung mit Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Gerwigstraße** sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort und 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

*3.2. **Gerwigstraße 20** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zubehör auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

*3.2. **Gerwigstraße 20** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Gerwigstraße 31** ist die Parterrewohnung von 4 schönen, großen Zimmern, Badzimmer, Küche, Keller etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Einsehen von 10—12 Uhr und 2—5 Uhr. Näheres Georg-Friedrichstraße 28 im Bureau am Hofe rechts.

*10.8. **Goethestraße 45, am Gutenbergplatz**, sind eine Wohnung von 5 auf die Straße gehenden Zimmern mit Bad und Zubehör auf sogleich, sowie eine 2 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Gutenbergstraße 2** sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Balkon und Küchenveranda, schöne, freie Lage, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, ober Kriegstraße 152 im Bureau.

— **Hardtstraße 6** sind 3 Zweizimmerwohnungen mit Alkov und 2 Mansardenwohnungen nebst Zubehör per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres bei der Freiberrl. v. Selbened'schen Vermögens-Verwaltung in Karlsruhe-Mühlburg.

— **Hirschstraße 67** ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einsehen von 10—4 Uhr.

— **Hübschstraße 15**, Ecke der Kriegstraße, sind per sofort eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör, ferner 1 bto. im 1. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden ober Scheffelstraße 53, 1. Stock.

— **Humboldtstraße 20**, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und sämtlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

— **Kaiserstraße 64**, 4. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur „Stadt Vorzheim“.

— **Kaiserstraße 122** ist eine 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Eingang Waldstraße bei Th. Walz.

— **Körnerstraße 13** ist eine 1 Zimmerwohnung nebst Küche und Keller, per 1. Oktober, ferner eine helle und geräumige Werkstätte, mit Gas und Wasser versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 13 im 3. Stock links.

— **Kriegstraße 14** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zubehör, im Hinterhaus, 3. Stock, auf sofort eventl. später zu vermieten.

— **Kriegstraße 118** ist der 1. Stock, eine neu hergerichtete 6 Zimmerwohnung nebst Erker und großer Veranda, Küche, Mansarde und 2 Kellern, per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 3—5 Uhr. Näheres Hirschstraße 31.

— **Kriegstraße 122** ist im 4. Stock eine sehr schöne, große 4 Zimmerwohnung mit freier Aussicht auf 1. Oktober oder früher preiswert zu vermieten. Näheres parterre links.

— **Kriegstraße 133** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, ober Morgenstraße 27, parterre.

— **Kriegstraße 147** haben wir eine freundliche Wohnung, im 1. Stock gelegen, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 162 im Laden ober Eisenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.
— **Kriegstraße 152** ist im 3. Stock des Hinterhauses, in schöner, freier Lage, eine schöne 4 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Kronenstraße 41**, Seitenbau, 3. Stock, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Friedr. Christ, Wirt zum „Engel“, oder Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

— **Lachnerstraße 26** ist im 1. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Scheffelstraße 53 im 1. Stock.

*5.2. **Leuzstraße 13** 2. Stock ist versorgungshalber eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Balkon, Bad und Mansarde nebst allem Zubehör per 1. Oktober preiswert zu vermieten.

*3.2. **Leffingstraße 13** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Koch- und Leuchtgas versehen, nebst dem üblichen Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Luisenstraße 2** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern u. an ruhige Leute sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Luisenstraße 48** ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Gasheizung, Keller und Holzstall auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Borholzstraße 11 im 1. Stock.

— **Marienstraße 16** ist im Seitenbau im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Philippstraße 14** ist eine 3 Zimmerwohnung, sowie ein schöner Laden per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 5. Stock.

— **Rheinstraße 14** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres in der Mülhburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seidenstedt'sche Brauerei.

6.3. **Rintheimerstraße 30** ist im 1. Stock eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, sowie Anteil an der Waschküche, Trockenkammer und dem Garten per sofort oder 1. Oktober ds. Jz. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

— **Scherrstraße** ist eine schöne, freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit allem Zubehör und Veranda (Alleinbewohner des Stockwerks), auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 420 M. Näheres Rankestraße 5, parterre links.

— **Schillerstraße 14** ist der zweite oder dritte Stock von 4—5 Zimmern mit Garten auf 1. Oktober zu vermieten.

— **Schillerstraße 50**, ruhiges, geschlossenes Haus, sind im 2. und 3. Stock neuzeitliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Bad u. auf sofort und 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder Luisenstraße 2, parterre.

— **Schützenstraße**, nächster Nähe des Stadtparkes, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, im 3. Stock, wegen Bezug von hier auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 18 im 2. Stock.

— **Schützenstraße 27** ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von drei ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf sogleich oder später zu vermieten.

— **Schützenstraße 28** ist eine geräumige Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

4.3. **Schützenstraße 51** ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. **Sofienstraße 138** ist der 3. Stock mit 5 Zimmern und reichlichem Zubehör sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen 1. Stock.

— **Sofienstraße 162** (Ecke Gutenbergplatz) ist im 5. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör per 1. Oktober an eine kleine, solide Familie billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock, bei Stöcker oder Luisenstraße 37 im Bureau.

— **Steinstraße 19** sind im 3. Stock (mit Aussicht auf den Lidellplatz) 5 Zimmer, Küche sowie 2 Mansarden, Keller, Mitgebrauch des Waschhauses auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 42 (Bureau).

— **Steinstraße 29 (Lidellplatz)**, neuer Seitenbau, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort zu vermieten.

— **Viktoriastraße 8** ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 2—3 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Anteil am Trockenkammer, Wasser und Gas, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Bureau oder 2. Stock, Hinterhaus. Einzusehen von 10—12 und 2—6 Uhr.

— **Walldornstraße 21**, Vorderhaus, 5. Stock, 5 Zimmerwohnung mit Kammer, Klosett und Gas, per 1. Oktober zu vermieten.

4.4. **Wielandstraße 6** sind auf 1. Oktober 2 Wohnungen zu vermieten, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör. Näheres im Seitenbau bei Josef Schnaibel.

— **Winterstraße 35** ist im 1. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

— **Winterstraße 37** ist im 2. Stock eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansardenkammer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter, Augartenstraße 85.

— **Winterstraße 43** ist der zweite Stock von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

— **Winterstraße 47** ist der 1. Stock von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst von 10—12 und 2—4 Uhr.

— **Yorkstraße 13** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung im 2. Stock auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.3. **Jähringerstraße 10** ist im 4. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und Küche, im Preis von 200 M. auf 1. Oktober zu vermieten.

— **Jähringerstraße 46** ist die Wohnung im Hinterhaus, eine Treppe hoch, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, mit oder ohne großer Werkstätte, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Belfortstraße 12, parterre.

— **Sofienstrasse 164** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— In unserem Hause **Erbsprinzenstraße 28** ist auf sogleich eine Wohnung zu vermieten: 2. Stock 5 Zimmer, Bad und Zubehör. Näheres beim Eigentümer.

3.3. Zwei und 3 Zimmerwohnungen in der Schönfeldstraße, Weichenstraße, Offenweinststraße und Lullstraße, sowie eine Werkstätte in der Offenweinststraße sind sofort oder später zu billigem Preise zu vermieten. Näheres bei Fr. Höfel, Zimmermeister, Sternbergstraße 15, im Bureau.

Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, schöner Küche und Keller, ist an ruhige, ordnungsliebende Leute auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 185 im Vorderhaus, 2 Treppen hoch, von 9—2 Uhr.

Mitte der Stadt, beste Geschäftslage in der Kaiserstraße, 1 Treppe hoch, sind 3 Zimmer mit Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

In bester Lage der **Stefanienstraße** ist auf 1. Oktober eine elegante herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 bis 10 schönen Räumen, Bad, großer Glasveranda und großem Garten nebst reichlichem Zubehör, zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 30 im Kontor.

Rudolfstraße 31, Ecke Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Erker, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst gemeinschaftlichem Trockenkammer auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör ist Jähringerstraße 60 b auf 1. Oktober d. Jz. zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

3 Parterrezimmer,

schön, groß, hell, neuhergerichtet, im Hause Kaiserstraße 14, der techn. Hochschule gegenüber gelegen, und vorzüglich passend für unverheirateten Arzt oder als Bureau für Rechtsanwalt, Versicherung oder auswärtige Fabrik, auf 1. Oktober zu vermieten. Alle 3 Zimmer heizbar, eines davon mit Wasserleitung. Näheres in der Jahraus'schen Buchhandlung (Jnh. Otto Bezoldt), Ecke der Kaiser- und Walldornstraße.

Sttlingerstr. 37.

— Herrschaftl. 6 Zimmerwohnung im 2. Stock mit gr. Erker, Veranda, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche u. Trockenkammer zu vermieten. Ruhiges Haus in schöner, freier Lage mit Ausblick in Stadtgarten.

4 Zimmerwohnung,

bessere Mansarde, 4. Stock, in gutem Hause, Küche, Keller, Leucht- und Kochgas, auf 1. Oktober an ruhige Familie billig zu vermieten. Auskunft Douglasstraße 15 im 1. Stock, Kontor.

4 Zimmerwohnung,

reizend, mit Bad u. in feinem Herrschaftshaus per sofort oder 1. Oktober zu vermieten: Kriegstraße 146, 3. Stock.

2 Zimmerwohnung

ist im 2. Stock auf 1. Oktober zu vermieten: Brauerstraße 19. *2.2.

Kriegstraße 91

ist 3 Treppen hoch eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Leffingstraße 1a

sind eine schön ausgestattete 5 Zimmerwohnung und eine elegante 4 Zimmerwohnung für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Fünzimmerwohnung,

Markgrafenstraße 48, eine Treppe hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Ruhiges Haus — bequeme Treppe. Ausblick auf großen, gärtnerisch angelegten Hof. Keine bewohnten Hintergebäude. Näheres Markgrafenstraße 50.

Kriegstraße 172

ist in besserem Hause eine Wohnung im 2. und 3. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Goethestraße 10

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluß, Anteil am Garten, auf 1. Oktober d. Jz. zu vermieten. Zu erfragen Erbsprinzenstraße 29 im Laden.

Grossherzogl.  Hoflieferant

Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

verschiedene Grössen und neue Formen

Photographie-Rahmen
22. **Familien-**
Photographie-Rahmen.


Emil Schmidt
& CONS.
Karlsruhe
Hebelstrasse 3, (Marktplatz)
Gas, Wasser- u. Heizungs-Anlagen,
Hotel- u. Thekküchen-Einrichtungen,
Spültsche, Warmwasser-Apparate,
Bäder, Toiletten, Beleuchtungs-
Gegenstände
Installation von Kliniken.

Filial- und Ausstellungsräume: Kaiserstrasse 209
(nächst der Reichspost).
Ingenieur-Bureau: Hebelstrasse 3.

Thürmer-
Pianos

gehören in mittlerer Preislage zu
den besten und schönsten Klavieren.

Alleinige Vertretung:
Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.
Karlsruhe.

Mk. 64000.— bar

werden in der Frankfurter Pferdelotterie für Gewinne
ausbezahlt. Ziehung 12. September. Lose
à 1 Mark, 11 Stück 10 Mark bei

Carl Götz,
85. Bankgeschäft — Karlsruhe.

Henri Abelé, Reims,
gegründet 1842.

Hochfeine Champagner-Weine.

Zum Versand gelangen nur wahre und gute Gewächse, deren Champagne, deren Originalität garantiert wird.

Haupt-Depôt für Baden:
J. B. Bumiller, Weingrosshandlung,
Stefanienstrasse 59. Telephon 1470.

20.4

Weinhandlung und Küferei

Sofenstr. 13, Gottlob Bauer, Wohnung: Sofenstr. 16,
Telephon 2245.

Empfehle mein gut sortiertes Lager:
in **Weissweinen** von 40 Pfg. an per Liter,
in **Rotweinen** von 60 Pfg. an per Liter,
im Faß oder Literflaschen ab meinem Patent-Keller in Gebinden nicht unter 20 Liter.

Lager in **Schaumweinen** und **Flaschenweinen**
verschiedenen feinen in nur besten Qualitäten.

Gleichzeitig übernehme alle in mein Fach einschlagenden **Reparaturen,**
Kellerarbeiten sowie **Neuanfertigung** von Fässern in jeder Grösse.

Hochachtend **Gottlob Bauer,**
31.14. früher mehrjähriger Oberküfer des † Weinhändlers **Julius Hoeck.**

Gasse Amalien- und Waldstraße
Cigarren-Ausverkauf

Wegen Geschäftsaufgabe setze mein Lager in Cigarren und Cigaretten dem Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetztem Preise
aus. Verkauf von 10 Stück an.

Günstige Gelegenheit für Wirthe und Wiederverkäufer.

Karl Biesdorf,

Gasse Amalien- und Waldstraße.



Nur echt,
mit Brennessel.

Wendelsteiner Haenflers Brennessel-Spiritus

Flasche Mk. 0.75 und Mk. 1.50

ist ein reines Naturprodukt von Brennessel-Blüten und -Blättern. Ein Haarwasser, das viel intensivere Wirkung hat gegen

Schuppenbildung, Haarausfall, Haarfraß, Haarpalte, wodurch Ergrauen,
Kahlköpfigkeit hervorgerufen wird. 83.

als die bekannten, nur aus der Wurzel hergestellten. Man kaufe nie offenes Haarwasser, sondern nur Originalflaschen mit dem geschützten und allein echten Bild und Wort

„Brennessel“ und „Wendelsteiner Kircherl“.

Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Friseurgeschäften oder

Carl Dünning, München.

W. Baum, Carl Roth, Th. Walz, M. Hofeinz, Jul. Dehn Nachf., R. Blas, Otto Mayer, Jac. Lösch, Carl Lösch, Fris. Reif, A. King, Drog., Jean Gunz, Alb. Salzer, Derm. Sartor, Adler-Drogerie, Wilh. Fischer, vorm. W. L. Schwaab, Otto Fischer, Fibelitas-Drogerie, Straußdrog. Mühlburg.

Auf sämtliche noch lagernde

Sommerpferdedecken

gebe ich, um vollständig zu räumen, bevor die Saison zu Ende ist bei Barzahlung

25% Rabatt.

Kaiserstraße
93 II,

Arthur Baer,

Kaiserstraße
93 II,

83.

Karlsruhe.

141.



Verbandstoffe
empfehl
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Aerzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.



Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
empfehl in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.

Ferner: Transmissions- u. Schlebleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.

Zum Abschluß von:
Feuer-Versicherungen
für die
„Colonia“
Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,
Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen etc.
für die
Kölnische
Unfallversicherungs-A.-G. Köln,
sowie
Lebens-Versicherungen
f. d. Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.
empfehl sich die Bezirksagentur
Gebrüder Hirsch,
Karlsruhe.
Telephonruf 1052. Kaiserstraße 166.
Stille Vermittler gesucht gegen hohe Provision.

Günstige Jubiläums

Kunst- und Kunstgewerbe-Lotterie.
Ziehung 11. September 1906.
4282 Gewinne Bar u. W. zus.

Mark **70000**

1. Haupt-Gew. M. **20000**

2. Gew. M. **10000**

à 5000
4279 Gew. M. **40000**

zus. **4000** Geldgewinne

und 282 mit 80% auszahlabare Gewinne,
welche in 2 Ziehungen ausgelost werden.

Los à 1 Mk. für beide Ziehungen 50 Pfg.
Für Landwirtschaft und Gartenbau

Ziehung 6. Oktober 1906.

Bar Geld sofort

für sämtliche 3918 Gewinne mit 90%

zus. M. **80000**

1. Haupt-Gew. M. **20000**

2. Haupt-Gew. M. **10000**

3918 Gew. M. **50000**

zusammen
Los à 1 Mk. { 1/2 Lose 10 Mk.
empfehl das General-Debit
Strassburg i. E.
Langstr. 107.

J. STÜRMER,
In Karlsruhe: C. Götz, H. Neyle, E. Dählemann.

127.

Von der Reise zurück.

Zahnarzt Münzesheimer.
Stefanienstrasse 30.

8.2.



Kaiserstühler naturrein,
1905er, per Liter 85 % im Faß.
Louis Schneider,
Douglasstrasse 15.

10.5.

Fertige Flaggen

aller Nationen

nebst dazu gehörigen Stangen, Spiessen etc.
liefert billigst

J. Groß Nachf., Mannheim.

Preisliste
zur
Verfügung.



Die erste und die beste Karlsruher Puppenklinik
zum **„Puppen-Doktor“**

von

Hermann Bieler,

Damenfriseur und Perückenmacher,
Kaiserstrasse 223,

heilt das ganze Jahr hindurch alle kranken und verwun-
hat deten Puppen auf das beste, billigste und reellste,
das ganze Jahr hindurch die allergrösste Auswahl
in allen erforderlichen Ersatzteilen, schönsten
Puppen, schönsten Köpfen, schönsten
Perücken in Angora- und echten Haaren,
u. gibt das ganze Jahr hindurch auf alles Rabatt-Spar-
Marken.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

Sonntag, den 2. September, findet im Gesellenhause Sofienstraße 58
Theateraufführung statt:

Vielfgestalts Rache.

Scherz in einem Aufzug.

Hierauf:

Das Burgunder Bankett.

Lustspiel in einem Aufzug.

Kasseneröffnung 1/2 8 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

2.2.

der Vorstand.

Sonntag, den 2. September

Wieder-Eröffnung

meiner

Weinwirtschaft Luisenstrasse 14.

==== Naturreine gute badische Weine. ====

Helles Exportbier aus der Mühlburger Brauerei, vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei.

==== Vorzügliche Küche. ====

Ich werde bemüht sein, in jeder Beziehung das Wohlwollen meiner werten Gäste zu erwerben und zu erhalten und bitte höflichst um zahlreichen Besuch.

Hochachtungsvoll

Josef Kienzle.

32.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 19. August bis 25. August 1906.
(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	Weizen	Rennen	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh			Erhebungs- orte.	Kartoffeln	Brot ganzb. bessere Sorte	Schmalz	Speck, geräuch.	Schmalz	Butter	Eier	Milch	Bohnen	Größen	Linsen	Erbsen	Erbsen											
						Roggen geröhl.	Heu	Erhebungs- orte.															100 kg	1 Kilogramm									
																								M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Engen	—	—	—	—	—	4.40	4.—	5.—	Konstanz	8.50	40	30	28	34	168	160	120	190	180	180	260	180	235	80	17	44	48	80	24				
Hilzingen	19.06	—	—	—	18.—	—	2.80	—	Stodach	7.—	44	36	27	30	170	170	150	180	170	180	240	200	220	70	16	44	40	70	22				
Konstanz*)	18.75	—	16.25	16.25	17.75	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	7.50	34	26	26	30	160	152	130	180	160	160	200	200	200	70	15	40	50	70	20				
Nadolszell	18.42	—	—	15.60	15.74	6.—	4.50	4.40	Donauessingen	5.—	36	32	25	36	160	160	100	180	160	160	220	160	210	70	18	44	39	50	23				
Singen	18.50	—	14.50	—	14.79	6.—	4.60	6.—	Billingen	7.—	40	34	27	30	160	160	140	180	160	170	240	180	220	75	18	45	40	50	20				
Wegstirch	—	—	—	—	—	6.—	4.—	6.—	Baldshut	7.—	40	30	28	32	160	160	120	160	160	220	160	200	200	90	18	40	40	50	18				
Wullendorf	—	19.36	—	—	18.—	—	4.25	6.25	Breisach	5.40	44	36	28	33	160	150	130	170	180	170	220	200	260	80	18	50	45	60	21				
Stodach	—	19.50	—	—	—	6.25	4.—	5.50	Ettenheim	4.—	36	24	26	26	152	152	152	160	152	160	240	200	240	75	15	50	40	60	20				
Ueberlingen	17.82	19.70	—	—	16.—	4.—	2.50	4.—	Freiburg	5.40	44	36	28	28	168	160	—	170	180	170	220	180	240	75	20	50	45	100	20				
Marzdorf	—	19.—	—	—	14.—	5.—	4.—	5.—	Lörrach	6.60	36	—	27	44	160	150	140	180	160	170	220	140	230	90	20	36	36	50	20				
Billingen	—	—	—	—	—	—	4.—	4.50	Müllheim	7.20	40	26	25	32	160	160	—	170	170	170	220	180	240	85	20	44	36	46	17				
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	3.—	6.—	Rehl	6.—	36	36	24	26	152	148	140	180	180	160	220	180	260	80	20	40	40	80	20				
Kenzingen	18.—	—	—	16.04	14.58	—	—	6.—	Lahr	6.—	36	30	25	30	168	160	148	180	160	180	220	200	270	75	20	40	48	60	20				
Freiburg	20.10	—	—	15.50	16.25	5.40	4.—	5.50	Offenburg	6.—	40	36	26	—	175	160	150	170	150	170	280	180	250	75	19	44	40	70	18				
Staufen	19.12	—	16.—	16.—	16.—	6.—	4.40	6.—	Baden	6.—	48	40	32	35	175	165	180	200	170	190	220	200	260	90	20	40	40	80	20				
Kandern	19.50	—	—	—	—	4.40	5.60	6.—	Rastatt	5.20	44	36	27	30	160	160	120	180	170	175	220	200	270	75	18	45	40	80	18				
Müllheim	19.—	—	—	16.—	16.—	—	3.20	—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	180	172	—	180	180	180	200	200	280	70	20	40	32	60	20				
Rehl*)	18.—	—	14.17	15.17	17.17	5.—	4.—	7.—	Durlach	6.—	40	30	27	40	176	168	112	180	180	180	240	200	260	80	20	46	44	82	20				
Lahr	20.—	—	15.50	16.—	15.50	—	—	—	Ettlingen	6.—	36	32	26	32	160	160	—	180	150	160	210	200	270	85	20	45	40	50	20				
Offenburg	19.25	—	17.—	—	15.50	4.80	4.60	6.50	Karlsruhe	6.—	40	34	30	40	172	164	124	174	160	176	240	200	240	60	20	40	38	72	16				
Wolfach	20.50	—	18.25	16.50	19.—	5.60	5.—	5.—	Pforzheim	7.80	40	36	25	28	168	160	—	168	152	168	240	160	270	80	20	34	38	45	20				
Rastatt	19.—	—	15.80	16.50	15.90	—	—	—	Mannheim	8.50	44	34	25	28	160	160	132	180	150	180	220	160	260	80	22	48	36	60	20				
Bruchsal*)	19.—	19.25	16.75	16.50	15.75	4.35	3.55	6.10	Schwezingen	6.—	40	30	27	27	180	180	120	180	180	172	180	180	280	80	20	44	36	70	20				
Durlach*)	19.75	19.25	17.25	16.75	18.—	5.—	4.—	6.—	Heidelberg	6.—	40	34	25	28	168	160	132	180	180	180	200	200	240	70	20	40	36	70	18				
Karlsruhe*)	19.57	19.50	16.29	17.93	17.72	5.—	—	6.50	Mosbach	6.—	36	30	23	27	—	152	—	172	—	160	240	220	280	75	18	44	44	60	21				
Mannheim*)	19.98	19.—	16.63	16.88	17.40	4.50	4.50	7.—	Bertheim	6.—	30	24	24	26	—	160	120	160	150	160	220	200	240	70	15	40	40	45	20				
Heidelberg*)	19.92	18.50	15.50	16.92	17.50	4.50	3.—	6.—																									
Borberg*)	19.20	18.60	17.—	—	17.20	6.—	4.80	4.60																									
Mosbach*)	—	—	—	—	—	—	—	—																									
Bertheim*)	17.83	18.—	17.08	17.25	16.17	5.50	4.—	6.—																									

*) Preise für Getreide- bezw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten.

(Karlsru. Stg.)

Geschäfts-Eröffnung.

Schuhhaus Bertolde

Marktplatz Karlsruhe Kaiserstrasse 76

im Hause der Herren Spiegel & Wels, „Café Central“.

Als Spezialität führt die Firma die gesetzlich geschützte

Marke „Bertolde“.

„Bertolde“-Stiefel für Damen, Herren und Kinder sind ein Meisterstück der Schuhindustrie, aus bestem Material, nach der natürlichen Lage des Fusses gearbeitet und übertreffen die verwöhntesten Ansprüche in Bezug auf

Eleganz und Formen.

Zur gefl. Besichtigung ohne Kaufzwang ladet höflichst ein

Schuhhaus Bertolde

Adolf Levy

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Union-Brauerei

50.41.

empfiehlt ihre vorzüglichen, wohlbekömmlichen

(A.-G.)

KARLSRUHE**ff. hellen Export- u. dunklen Lagerbiere**

in der Brauerei auf Flaschen gefüllt.

Julius Hoeck

Inh. **J. A. Christmann****Weingutsbesitzer und Weinhandlung * KARLSRUHE**Telephon 74 = **Waldstrasse 6** Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

empfiehlt bei Abgabe in jedem gewünschten Quantum

Tischweine

16.18.

per Flasche ohne Glas:

Kaiserstühler	45 <i>fl.</i>	Oberländer Rotwein	60 <i>fl.</i>
Tischwein II	50 "	Rappoltsweiler	75 "
Tischwein I	60 "	Burgunder II	80 "
Bühlerthäler	70 "	Fronton	90 "

Niederlagen:

Mittelstadt:S. Gäng, Kaiserstr. 43, J. Groß, Waldhornstr. 48,
F. Oesterle, Blumenstr. 21, J. Paul, Zähringerstr. 20,
E. Richter, Zähringerstr. 77.**Weststadt:**J. Burkhardt, Friedenstr. 11, A. Friedmann, Lessing-
strasse 21, F. Hofsäß, Kaiser-Allee 44,
H. Moesch, Lessingstr. 5, J. Müller, Leopoldstr. 37,
W. L. Zörner, Sofienstr. 66, Ecke Westendstr.,
J. Scherer, Goethestr. 1.**Durlach:**

Ph. Baust, Ph. Luger.

Südstadt:E. Burkhardt, Ruppurrerstr. 34, Th. Elsenhans,
Winterstr. 7, B. Heck, Morgenstr. 19,
D. Herzog, Bahnhofstr. 28, L. Klähr, Werderstr. 8,
W. Moritz, Wielandstr. 26, K. Mußler, Winterstr. 18,
J. Obwald, Werderstr. 89, A. Sachsenmayer, Wil-
helmstr. 17, L. Fäßler, Kriegstr. 3a.**Oststadt:**St. Eckert, Ostendstr. 1, L. Lüder, Rudolfstr. 25,
Ch. Mayer, Haizingenstr. 10, A. Müller, Degenfeld-
strasse 17, J. Schmitt, Kapellenstr. 32,
Aug. Müsle, Maienstr. 13, W. Wildermuth, Rudolfstr. 4.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach längerem Leiden verschied heute Mittag 12 Uhr, im Alter von 67 Jahren, unser teurer Gatte, Vater,
Grossvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager, Onkel und Vetter**Herr Louis Kammerer, Tapetenfabrikant.**

Karlsruhe, den 30. August 1906.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Kammerer, geb. Bohrmann,
Aenni Hoffmann, geb. Kammerer
Frieda Kammerer,
Ludwig Kammerer,
Ernst Kammerer,
Carl Hoffmann und 2 Enkel.

Die Feuerbestattung findet Samstag, den 1. September, vormittags 12 Uhr, statt.